



16. INTERNATIONALER KONGRESS

BACKSTEINBAUKUNST

„Backstein – Ästhetik und Beständigkeit“

2. und 3. September 2021 St. Georgen in Wismar

VERANSTALTER:

Hansestädte Wismar, Stralsund, Lübeck und Rostock

Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Der Ziegel ist das rote Gold des Bauens.“ Mit diesem Zitat beginnt der Architekt Prof. Bernhard Winking im Buch „Von der Schönheit des Ziegels“ seine Ausführungen.

In den Hansestädten verwenden wir üblicherweise für den Ziegel synonym den Begriff Backstein, wenn wir über eines der ältesten Fertigteile der Baugeschichte sprechen.

In langer Tradition hat der Backstein seine geniale Einfachheit und universelle Verwendbarkeit bewiesen und ist es wert, seiner kulturhistorischen Bedeutung nachzugehen.

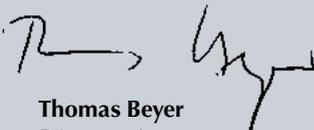
Dazu möge auch der nächste Internationale Kongress zur Backsteinbaukunst dienen.

Wir Veranstalter sind stolz auf unsere interkommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Europäischen Zentrum der Backsteinbaukunst e. V., die es uns ermöglicht, diese Tagung beispielhaft mit der Baukultur anderer europäischer Länder zu verknüpfen.

**16. Internationaler Kongress der
BACKSTEINBAUKUNST
„Backstein – Ästhetik und Beständigkeit“**

am 02. und 03. September 2021 in der St.-Georgen-Kirche in Wismar

Wir laden ein:



Thomas Beyer
Bürgermeister
Hansestadt Wismar



Alexander Badrow
Oberbürgermeister
Hansestadt Stralsund



Jan Lindenau
Bürgermeister
Hansestadt Lübeck



Claus Ruhe Madsen
Oberbürgermeister
Hanse- und Universitätsstadt Rostock



Dr. Steffen Skudelny
Vorstand
Deutsche Stiftung
Denkmalschutz



Kristian Fleischhack
Vorsitzender
Europäisches Zentrum
der Backsteinbaukunst e. V.

PROGRAMM

16. Internationaler Kongress Backsteinbaukunst

Donnerstag, 2. September 2021

„Backstein – Ästhetik und Beständigkeit“

Tagungsleitung: *Béatrice Busjan, M. A., Hamburg*
für das Europäische Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.

13.00 Uhr **Eröffnung**
Thomas Beyer,
Bürgermeister der Hansestadt Wismar

13.15 Uhr **Grußworte**
Christian Pegel,
Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung
Mecklenburg-Vorpommern
Dr.-Ing. Alexander Badrow,
Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund
Claus Ruhe Madsen,
Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Monika Frank,
Senatorin für Kultur und Bildung der Hansestadt Lübeck

TEIL I

Moderation: *Thomas Albrecht, Hillmer & Sattler und Albrecht Architekten, Berlin*

14.00 Uhr **„Die Erfindung des Verblendsteins im 19. Jahrhundert“**
Dr. Wilko Potgeter, Architekt, Zürich (Schweiz)

14.45 Uhr **„Über die Ästhetik der Fassaden von Backsteinbauten“**
Prof. Tomasz Torbus, Wrocław/Gdansk, Polen

15.30 Uhr **„Was verraten die Fassadenveränderungen an den Lüneburger Backsteinhäusern über ihre Baugeschichte?“**
Prof. Dr. Edgar Ring, Museumsstiftung Hansestadt Lüneburg

Änderungen vorbehalten

Teil II

Moderation: *Prof. Dr. Ojārs Spāriņis,
Akademie der Wissenschaften, Riga, Lettland*

Grußwort Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Dr. Steffen Skudelny, Vorstand Deutsche Stiftung Denkmalschutz

16.30 Uhr **„Die Bedeutung der Parlerbauten für die Backsteingotik.
Über die Ähnlichkeit der Umgangshöre in Stargard und Neisse“**
*Dr. habil. Jakub Adamski, Kunsthistorisches Institut der Universität
Warschau, Polen*

17.15 Uhr **„Mittelalterliche sakrale Ziegelarchitektur in der Slowakei“**
*Mgr. Peter Nagy, Slowakisches Nationalmuseum
Archäologisches Museum, Pressburg/Bratislava, Slowakei*

18.00 Uhr **„Die Backsteinbaukunst in Spanien in der frühen Neuzeit“**
Dr. Tobias Arera-Ruetenik, Otto-Friedrich-Universität, Bamberg

18.45 Uhr **„Backsteinarchitektur der Jahrhundertwende in Katalonien:
Ästhetik und Zweckmäßigkeit“**
Prof. Dr. Joan Petit Molet, Universität Barcelona, Spanien

anschließend **Vorstellung der Begleitausstellung zum Gotischen Viertel**
Dr. Anja Rasche, Archiv der Hansestadt Wismar

Diskussion

Leitung: Béatrice Busjan M. A., Hamburg

**Ausklang des ersten Tagungstages
mit einem gemeinsamen Abendessen**

Teil III

Moderation: *Prof. Dr. Wladimir Gilmanov,
Immanuel-Kant-Universität Kaliningrad/Russland*

9.00 Uhr **„Die Häuser Lange und Esters in Krefeld“**
*Prof. Dipl.-Ing. Norbert Hanenberg,
Technische Hochschule Mittelhessen, Gießen*

9.45 Uhr **„Figurale Baukeramik an Sakralbauten Hinterpommerns
und der Neumark“**
Agnieszka Lindenhayn-Fiedorowicz, M. A., Berlin

10.30 Uhr **„Röhren- und Gefäßgewölbe als alternatives Konstruktionsprinzip
von der Antike bis in die Moderne“**
*Dr. Ralf Kluttig-Altman, Landesamt für Denkmalpflege
Sachsen-Anhalt, Halle*

11.15 Uhr **„Backstein auf Bairisch – Sakralbauten des Spätmittelalters
im Rottal und am Inn“**
Dr. Markus T. Huber, Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg

12.00 Uhr **„Über die Konservierung und Restaurierung des Fußbodens
in der Sakristei des Burgklosters in Lübeck“**
Boris Froberg, Restaurator/Berlin

12.30 Uhr **Mittagspause mit Imbiss**

Teil IV

Moderation: *Dr. Hans-Josef Joest, Journalist, Münster*

13.00 Uhr **Grußwort**
*Dr. Hansjörg Schmutzler, Beauftragter für jüdisches Leben in
Mecklenburg-Vorpommern*

13.10 Uhr **Die Carlebach-Synagoge in Lübeck**
Thomas Schröder-Berkentien, Schröder-Berkentien Architekten, Lübeck

13.40 Uhr **Die Backsteinsynagoge in Stavenhagen**
Klaus Salewski, Stavenhagen

14.10 Uhr **„Von der Backsteinsynagoge in Stavenhagen zur Kellermikwe in
Schmalkalden – Zeugnisse jüdischen Lebens im Förderprogramm
der Deutschen Stiftung Denkmalschutz“**
Guido Siebert, M. A., Deutsche Stiftung Denkmalschutz

14.40 Uhr **Die Backsteinsynagoge in Hagenow**
Henry Gawlik, Museum Hagenow

15.10 Uhr **Die Backsteinsynagoge in Schwerin**
Brenncke Architekten Schwerin

anschließend **Abschlussdiskussion**
Leitung Béatrice Busjan, M. A., Hamburg

ENDE des Kongresses

Für die Veranstalter:

Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.

Kleinschmiedestraße 16

23966 Wismar

Ansprechpartner: Kristian Fleischhack, Dr. Rosemarie Wilcken

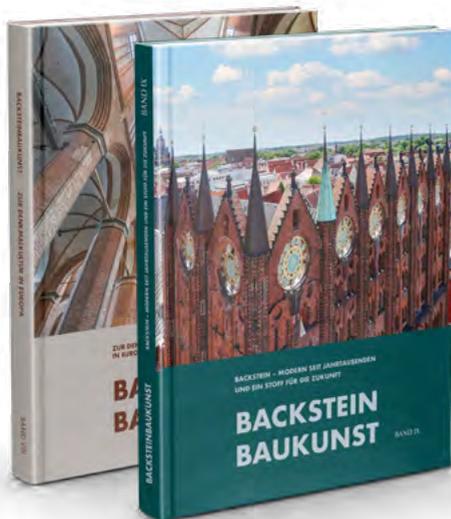
info@backsteinbaukunst.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Europäisches Zentrum
der
Backsteinbaukunst e.V.

Hansestadt LÜBECK



Backsteinbaukunst

Band VIII und IX der
Kongressdokumentationen

Bestellungen/Informationen:
www.backsteinbaukunst.de

Band I bis VII der
Kongressdokumentationen:
Bestellungen im Monumente-
Shop der Deutschen Stiftung
Denkmalschutz
www.monumente-shop.de

Organisatorisches

Der Teilnehmerbeitrag beträgt
75 € pro Person
Rentner 50 € pro Person
Studierende 10 € pro Person

Es wird um Vorab-Überweisung auf folgendes Konto gebeten:

Europäisches Zentrum der
Backsteinbaukunst e. V.
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE85 1405 1000 1006 0292 02
BIC: NOLADE21WIS

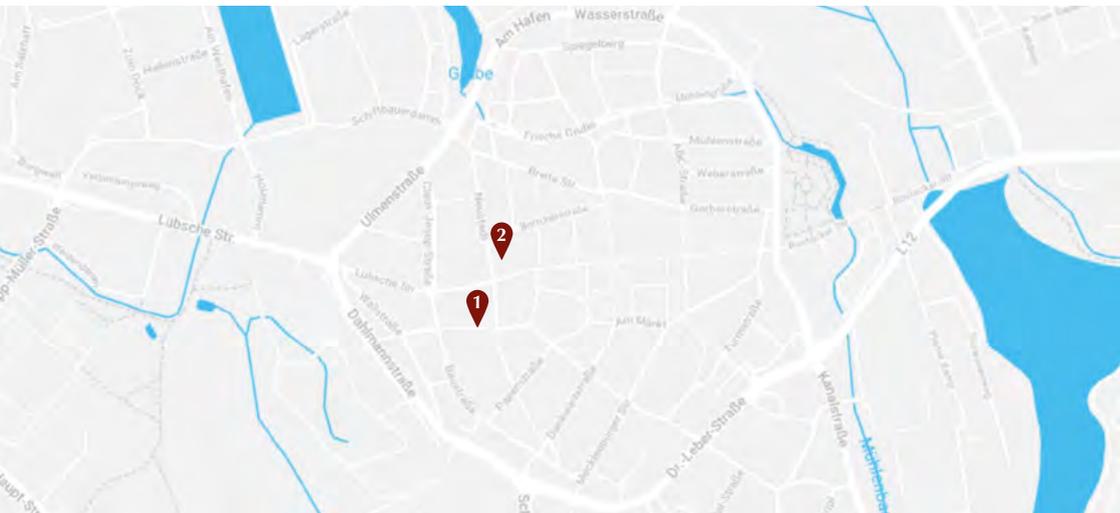
Gerne bitte auch Spenden für die
Kongressorganisation und Erstellung der
Dokumentation auf das genannte Konto

Datenschutz

Wir halten uns strikt an die
europäische Datenschutz-Grundverordnung.
Weiterführende Infos erhalten Sie unter
www.backsteinbaukunst.de

Anmeldung

bitte bis zum 25. August 2021 unter:
info@backsteinbaukunst.de, auf
beiliegender Anmeldekarte oder an
Europäisches Zentrum der
Backsteinbaukunst e. V.
Kleinschmiedestraße 16
23966 Wismar



1 Veranstaltungsort
St.-Georgen-Kirche
St.-Georgen-Kirchhof 1
23966 Wismar

2 Zimmervermittlung
Tourist-Information Wismar
Lübsche Straße 23 a | 23966 Wismar
Telefon: +49 (0) 3841 22529-123
Telefax: +49 (0) 3841 22529-128
touristinfo@wismar.de
www.wismar.de

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG

